

Stellungnahme zum Haushalt 2025

In Anbetracht der sehr angespannten Haushaltslage werden vom Ortbeirat folgende Anregungen gegeben:

- alle Aufgaben der Stadtbücherei werden in das Ehrenamt verlagert. Die Aufwandsentschädigung kann im Rahmen von Minijobs erfolgen.
- die Reinigungsdienstleistung der städtischen Liegenschaften erfolgt über Fremdvergabe
- für die Erledigung der Hausmeisterdienstleistungen wird eine Kooperation mit dem Landkreis angestrebt (an Orten wo Gebäude des Landkreise und z.B. Mehrzweckhallen) vorhanden sind.
- die Einbindung von Geflüchteten in allgemeine städtische Arbeiten -wie z.B. Grünpflege wird geprüft und zeitnah umgesetzt.
- zur Einnahmesteigerung (Gewerbsteuer) wird an die langjährige Forderung nach Entwicklung eines Gewerbegebietes im Stadtteil Wiebelsbach (zwischen Bahnhofsgelände und B45) wiederholt aufgerufen.
- die interkommunale Zusammenarbeit zwischen den Kommunen im Landkreis/Nachbarkommunen und der Landkreisverwaltung wird ausgebaut.
- Arbeitsabläufe in der Verwaltung werden systematisch auf einen automatisierten Prozessablauf geprüft. Entsprechende Maßnahmen werden in die Umsetzung gebracht.
- Proaktive Vermarktung der städtischen Hallen (MZH) – auch an Gaststätten, Restaurants etc.